

394066-2026 - Competition

Germany – Architectural, construction, engineering and inspection services – Mainz RGV

OJ S 109/2026 09/06/2026

Design contest notice

Services

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: Landeshauptstadt Mainz

Email: stadtplanungsamt@stadt.mainz.de

Legal type of the buyer: Local authority

Activity of the contracting authority: General public services

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: Mainz RGV

Description: Das Regierungsviertel der Landeshauptstadt Mainz ist Schauplatz wiederkehrender Veränderungen. Es spiegelt seit jeher die politischen und gesellschaftlichen Verhältnisse seiner jeweiligen Zeit wider. Die heutige Gestaltung wird den freiräumlichen Qualitäten sowie den heutigen Anforderungen an einen zentralen, urbanen Aufenthaltsraum nicht mehr gerecht. Der seit den 1960er Jahren zunehmende fließende Verkehr der Großen Bleiche trennt das Gebiet, der ruhende Verkehr und die entsprechende Erschließung beeinträchtigen die Gestaltung spannungsreicher Stadträume und mindert die Aufenthaltsqualität. Vor dem Hintergrund von Klimawandel, neuen Mobilitätsformen, veränderten Kommunikationsweisen und gesellschaftlichen Spannungen soll das Regierungsviertel neu gedacht werden. Ziel ist es, einen zeitgemäßen öffentlichen Raum zu schaffen, der demokratische Werte, Urbanität und den Geist unserer Zeit sichtbar macht. Das Regierungsviertel Mainz soll als Herz der Landeshauptstadt und des Landes Rheinland-Pfalz in seiner historischen und gesellschaftlichen Bedeutung gestärkt und zukunftsfähig gestaltet werden. Aufgrund der vielfältigen Rahmenbedingungen, verschiedensten Nutzungsansprüchen und anstehenden Veränderungen (z.B. der Neutrassierung der Straßenbahn), sollen in einem von der Landeshauptstadt Mainz ausgelobten Ideenwettbewerb, zunächst freiraumplanerische Zukunftsvisionen und Entwicklungsperspektiven für das ca. 7 ha große Wettbewerbsgebiet erarbeitet werden. Ziel ist es, über die im Ideenwettbewerb erarbeiteten Perspektiven die Diskussionen zur Zukunft des Regierungsviertels voranzutreiben, Entwicklungspotenziale aufzeigen und wichtige Grundsatzentscheidungen zu treffen. Erst dann können eine Strategie zur Neuordnung sowie konkrete Einzelprojekte herausgelöst und planerisch angegangen werden.

Procedure identifier: 52cca6b3-003d-42a7-abf7-d9e795d36e06

Internal identifier: 2518-VG-MZ

Type of procedure: Open

Main features of the procedure: Der Wettbewerb wird als offener, einphasiger Ideenwettbewerb nach RPW 2013 (Richtlinie für Planungswettbewerbe) durchgeführt. Das Verfahren wird anonym durchgeführt.

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 71000000 Architectural, construction, engineering and inspection services

2.1.2. Place of performance

Country subdivision (NUTS): Mainz, Kreisfreie Stadt (DEB35)

Country: Germany

2.1.4. General information

Additional information: #Bekanntmachungs-ID: CXP4YU1MSWR# Für alle Angaben gilt: der letztverbindliche Stand wird in der Auslobung abgebildet. 1.) Preisgelder im Wettbewerb: Für den Wettbewerb steht insgesamt eine Wettbewerbssumme von 75.000,00 EUR netto zur Verfügung, die als Preise und Anerkennungen ausgeschüttet werden. Folgende Verteilung ist vorgesehen: 1. Preis: 25.000,00 EUR netto, 2. Preis: 17.000,00 EUR netto, 3. Preis: 11.000,00 EUR netto, 4. Preis: 8.000,00 EUR netto, Anerkennungen: Im Gesamtwert von 14.000,00 EUR netto für bemerkenswerte Teilleistungen. Das Preisgericht behält sich gem. RPW 2013 vor, durch einstimmigen Beschluss eine andere Aufteilung der Wettbewerbssumme vorzunehmen. Die Wettbewerbssumme kommt dabei immer zur Ausschüttung. 2.) Beurteilungskriterien im Wettbewerb: Die eingehenden Arbeiten werden u.a. nach den folgenden Kriterien bewertet: Leitidee und konzeptionelle Qualität, Visionäre Qualität, Identität und Ortsbezug, Freiraumplanerische Qualität, Angebots-, Angebots- und Nutzungsvielfalt, Aufenthalts- und sozialräumliche Qualität, Vernetzungsqualität, Ökologische Qualität und Klimaresilienz, Erfüllung der funktionalen Anforderungen (v.a. Verkehr/Erschließung), Berücksichtigung und Umgang mit Denkmalschutz 3.) Termine im Wettbewerb: Rückfragen: bis 22.06.2026, Kolloquium (Viko): 26.06.2026, Planabgabe digital: 10.09.2026, Planabgabe analog: 11.09.2026, Preisgericht: 06.11.2026 4.) Preisgericht: Fachpreisgericht (stimmberechtigt) 1. Prof. Stephan Lenzen, Bonn (Landschaftsarchitekt) 2. Prof. Maren Brakebusch, Zürich (Landschaftsarchitektin) 3. Prof. Burkhard Wegener, Köln (Landschaftsarchitekt) 4. Prof. Laura Vahl, Berlin (Landschaftsarchitektin) 5. Luca Kist, Saarbrücken (Landschaftsarchitekt, Stadtplaner) Stellvertretungen: - Annegret Stöcker, Dresden (Landschaftsarchitektin, Stadtplanerin) - Rebecca Faller, Frankfurt (Landschaftsarchitektin) Sachpreisgericht (stimmberechtigt) 1. Janina Steinkrüger, Beigeordnete, Dezernat Umwelt und Mobilität 2. Ludwig Holle, Beigeordneter, Dezernat für Bauen, Denkmalpflege und historisches Erbe 3. Susanne Belser, Leiterin Grün- und Umweltamt 4. Axel Strobach, Leiter Stadtplanungsamt Stellvertretungen: - Moritz Morsblech, Leiter der Abteilung Freiraum- und Objektplanung, Grün- und Umweltamt - Christoph Rosenkranz, Leiter der Abteilung Stadtplanung, Stadtplanungsamt 5.) Nutzungsrechte Plandaten: Die Stadt Mainz stellt dem Teilnehmer / der Teilnehmerin für die Durchführung des Ideenwettbewerbs Regierungsviertel Mainz folgende Daten im DXF-/DWG-Format für das Mainzer Stadtgebiet zur Verfügung: - 3D-Daten: "Regierungsviertel" Ernst-Ludwig-Platz, Helmut-Kohl-Platz, Große Bleiche, Petersplatz, Mitternacht, Mitternachtsgasse, Dr.-Maria-Herr-Beck-Platz u. a. - Ausschnitte aus dem DGM für den o. a. Bereich "Regierungsviertel" - Grundlagen DWG Der Teilnehmer / die Teilnehmerin verpflichtet sich, diese Daten ausschließlich für das genannte Projekt zu verwenden. Eine sonstige Nutzung, insbesondere zum Aufbau eines digitalen Datenbestandes zur kommerziellen Nutzung oder die Weitergabe der digitalen Daten oder hieraus abgeleiteter digitaler oder analoger Nachweise an Dritte, ist unzulässig. Der Teilnehmer / die Teilnehmerin verpflichtet sich ferner, bei Beendigung der Nutzung alle gelieferten oder abgeleiteten Daten im eigenen Datenbestand zu löschen.

Legal basis:

Directive 2014/24/EU

2.1.6. Grounds for exclusion

Sources of grounds for exclusion: Procurement Document

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0001

Title: Mainz RGV

Description: Es handelt sich um einen Ideenwettbewerb - es wird kein Auftrag vergeben. Die Landeshauptstadt Mainz beabsichtigt, in den kommenden Jahren weitere qualitätssichernde Verfahren durchzuführen, um Teile des Wettbewerbsgebietes zu realisieren. Die Preisträger:innen aus dem Ideenwettbewerb werden bei diesen Verfahren, z.B. als gesetzte Teilnehmende berücksichtigt, sofern die dann jeweils geforderten Mindestkriterien bzw. Zulassungsvoraussetzungen durch die Büros erfüllt sind und dies verfahrensrechtlich möglich ist.

Internal identifier: 2518-VG-MZ

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 71000000 Architectural, construction, engineering and inspection services

5.1.2. Place of performance

Country subdivision (NUTS): Mainz, Kreisfreie Stadt (DEB35)

Country: Germany

5.1.6. General information

Procurement Project not financed with EU Funds.

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice

Criterion: Relevant educational and professional qualifications

Description of selection criterion: Am Wettbewerb teilnahmeberechtigt sind Landschaftsarchitekt:innen. Stadtplaner:innen oder Architekt:innen sind nur in Arbeitsgemeinschaft mit Landschaftsarchitekt:innen zulassungsberechtigt. Der Zulassungsbereich umfasst die Staaten des europäischen Wirtschaftsraumes EWR sowie die Staaten der Vertragsparteien des WTO-Übereinkommens über das öffentliche Beschaffungswesen GPA. Die Wettbewerbssprache ist deutsch. Teilnahmeberechtigung: 1. Natürliche Personen, die freiberuflich tätig und entsprechend den Regelungen ihres Heimatstaates berechtigt sind, die Berufsbezeichnung Landschaftsarchitekt:in zu führen. Im Falle von Arbeitsgemeinschaften mit Stadtplaner:innen oder Architekt:innen gilt die Nachweispflicht auch für die Berufsbezeichnung Stadtplaner:innen bzw. Architekt:innen. 2. Juristische Personen, zu deren satzungsmäßigem Geschäftszweck die dem Projekt entsprechenden Fach-/Planungsleistungen gehören, sofern einer der Geschäftsführer oder der bevollmächtigte Vertreter der juristischen Person die an natürliche Personen gestellten Anforderungen erfüllen. Ist in dem Heimatstaat die Berufsbezeichnung gesetzlich nicht geregelt, so erfüllt die fachlichen Anforderungen als Landschaftsarchitektin, wer über ein Diplom, Prüfungszeugnis oder sonstigen Befähigungsnachweis verfügt, dessen Anerkennung

nach der Richtlinie 2005/36/EG - Berufsanererkennungsrichtlinie - gewährleistet ist und den Vorgaben des Rates vom 07.09.2005 über die Anerkennung von Berufsqualifikationen (ABl. EU Nr. L 255 S. 22) entspricht. Arbeitsgemeinschaften natürlicher und juristischer Personen sind ebenfalls teilnahmeberechtigt, wenn jedes Mitglied der Arbeitsgemeinschaft teilnahmeberechtigt ist. Die Teilnahmeberechtigung ist durch die Teilnehmenden eigenverantwortlich zu prüfen. Die erforderlichen Nachweise (siehe Formblatt Arbeitsgemeinschaften) werden mit der Verfassererklärung gemäß § 5(3) RPW 2013 erbracht. Ausgeschlossen von der Teilnahme am Wettbewerb sind Personen, die unmittelbar an der Ausarbeitung der Wettbewerbsaufgabe und der Auslobung des Wettbewerbes beteiligt waren oder auf die Entscheidung des Preisgerichtes Einfluss nehmen können. Gleiches gilt für Personen, die sich durch Angehörige oder ihnen wirtschaftlich verbundene Personen einen entsprechenden Vorteil oder Einfluss verschaffen können. Jeder Wettbewerbsteilnehmer darf nur einen Entwurf einreichen. Mehrfachabgaben natürlicher oder juristischer Personen oder von Mitgliedern von Arbeitsgemeinschaften führen zum Ausschluss der Beteiligten bzw. zur Aberkennung von Preisen und Anerkennungen. Zusätzliche Berater unterliegen nicht den Teilnahmebedingungen. Die Voraussetzungen für die Teilnahmeberechtigung müssen am Tag der Wettbewerbsbekanntmachung erfüllt sein. Prüfung der Teilnahmeberechtigung: Die Teilnahmeberechtigung ist von den Teilnehmenden eigenverantwortlich zu prüfen (§ 4 Abs. 1 RPW 2013). Die Preisvergabe steht unter dem Vorbehalt, dass die Teilnehmenden die Teilnahmeberechtigung erfüllen. Das Vorliegen der Teilnahmeberechtigung wird nach Abschluss des Wettbewerbs geprüft. Teilnehmende, die die Teilnahmeberechtigung nicht erfüllen, werden nachträglich von der Teilnahme am Wettbewerb ausgeschlossen. Teilnehmende, die gegen die Wettbewerbsregeln verstoßen, werden aus dem Verfahren ausgeschlossen.

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German

Address of the procurement documents: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YU1MSWR/documents>

Ad hoc communication channel:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YU1MSWR>

5.1.12. Terms of procurement

Terms of the design contest regime:

The decision of the jury is binding on the buyer: no

Terms of submission:

Electronic submission: Required

Address for submission: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YU1MSWR>

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Variants: Not allowed

Tenderers may submit more than one tender: Not allowed

Deadline for receipt of tenders: 10/09/2026 15:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Information that can be supplemented after the submission deadline:

No documents can be submitted later.

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Ministerium für Wirtschaft, Tourismus, Energie und Klima - Vergabekammer -

Organisation providing additional information about the procurement procedure: Landeshauptstadt Mainz

8. Organisations

8.1. ORG-0001

Official name: Landeshauptstadt Mainz

Registration number: Berichtseinheit-ID 00004114

Postal address: Postfach 38 20

Town: Mainz

Postcode: 55028

Country subdivision (NUTS): Mainz, Kreisfreie Stadt (DEB35)

Country: Germany

Contact point: Stadtplanungsamt

Email: stadtplanungsamt@stadt.mainz.de

Telephone: +496131123843

Internet address: <https://www.mainz.de/>

Roles of this organisation:

Buyer

Organisation providing additional information about the procurement procedure

Organisation receiving requests to participate

8.1. ORG-0002

Official name: FSW Düsseldorf GmbH FALTIN+SATTLER

Registration number: DUNS 331788666

Postal address: Rathausufer 14

Town: Düsseldorf

Postcode: 40213

Country subdivision (NUTS): Düsseldorf, Kreisfreie Stadt (DEA11)

Country: Germany

Email: submission@fsw-info.de

Telephone: +49 2118368980

Internet address: <https://www.fsw-info.de>

Roles of this organisation:

Procurement service provider

8.1. ORG-0003

Official name: Ministerium für Wirtschaft, Tourismus, Energie und Klima - Vergabekammer -

Registration number: 07-0001801100000-05

Postal address: Stiftsstraße 9

Town: Mainz

Postcode: 55116

Country subdivision (NUTS): Mainz, Kreisfreie Stadt (DEB35)

Country: Germany

Roles of this organisation:

Review organisation

8.1. ORG-0004

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registration number: 0204:994-DOEVD-83

Town: Bonn

Postcode: 53119
Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Country: Germany
Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telephone: +49228996100
Roles of this organisation:
TED eSender

Notice information

Notice identifier/version: 9305e505-dd9a-4584-8fe3-ba548a846d76 - 01
Form type: Competition
Notice type: Design contest notice
Notice subtype: 23
Notice dispatch date: 08/06/2026 12:37:52 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time
Languages in which this notice is officially available: German
Notice publication number: 394066-2026
OJ S issue number: 109/2026
Publication date: 09/06/2026